

Liebe Schwestern und Brüder in den Pfarreien Flörsheim und Hochheim,

in den letzten Wochen haben sich viele „Lockerungen“ ergeben, die für das Gottesdienst- und Gemeindeleben wichtig waren. Wir sind zwar noch weit von einer „Normalität“ entfernt, aber es ist manches unter Einschränkungen wieder möglich, was uns in den letzten Monaten sehr gefehlt hat. Ich möchte auf einige Dinge in diesem Zusammenhang hinweisen.

- In der Sommerzeit wird in unseren Gemeinden weiterhin der Gottesdienst unter den jeweils geltenden Hygienebedingungen gefeiert. Jede neue Verordnung wird von den Gemeinden möglichst zeitnah in die Planungen eingebunden. Wir sind aber natürlich auf entsprechende Mithilfe im Ordnungsdienst angewiesen. Wer hier mithelfen will, ist herzlich willkommen.
- Weiterhin gilt: man muss sich für die Gottesdienste im Pfarrbüro (telefonisch oder über die Homepage) ANMELDEN. Das ist ein gewisser Aufwand, aber es geht nicht anders. Die Namen, Anschrift und Telefonnummer werden notiert, damit notfalls Infektionsketten nachverfolgt werden können. Nach vier Wochen werden die Listen wieder vernichtet. Wenn jemand ohne Anmeldung zum Gottesdienst kommt, kann er – wenn Platz ist – am Gottesdienst teilnehmen. Es kann aber auch sein, dass die Kirche schon voll ist. Wir bitten dann um Verständnis, dass man nicht mehr hinein kann. Die Regeln dienen der Sicherheit und Gesundheit aller. Daher müssen wir hier konsequent sein. Die Zahl der Plätze ist reduziert. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir immer nur Anmeldungen für einen Sonntagsgottesdienst annehmen und nicht für mehrere Wochen nacheinander. Familien, die in häuslicher Gemeinschaft zusammenleben, können auch in der Kirche zusammensitzen. Bitte beachten Sie hierzu auch die Hinweise des Ordnerdienstes.
 - Bitte melden Sie sich für Hochheim St. Bonifatius und St. Peter und Paul im Pfarrbüro St. Peter und Paul an. Zu den üblichen Öffnungszeiten werden Ihre Anmeldungen entgegen genommen. Anmeldungen auf dem Anrufbeantworter sind nicht möglich. Auch auf der Homepage befindet sich eine Anmeldemöglichkeit (www.kath-hochheim.de).
 - Bitte melden Sie sich für Flörsheim St. Gallus und St. Josef im Pfarrbüro St. Gallus an. Zu den üblichen Öffnungszeiten werden Ihre Anmeldungen entgegen genommen. Anmeldungen auf dem Anrufbeantworter sind nicht möglich. Auch auf der Homepage befindet sich eine Anmeldemöglichkeit (www.kath-kirche-floersheim.de).
 - Für St. Katharina Wicker und Maria Himmelfahrt Weilbach melden Sie sich bitte jeweils in den einzelnen Kirchorten im Pfarrbüro an. Anmeldungen auf dem Anrufbeantworter sind nicht möglich. Auch auf der Homepage befindet sich eine Anmeldemöglichkeit (www.kath-kirche-floersheim.de).
- Für das Betreten und Verlassen der Kirche ist ein Mund-Nasen-Schutz vorgesehen. Während der Gottesdienste kann er getragen werden, dazu gibt es aber keine Verpflichtung.
- Ordner werden in den Kirchen dafür sorgen, dass die Hygienevorschriften eingehalten werden. Die Kommunion wird entsprechend gespendet. Eine Handdesinfektion wird von Helfern an den Kirchentüren vorgenommen. **Bitte bringen Sie ihr eigenes „Gotteslob“ (Gesangbuch) mit.**
- Die Werktagsgottesdiensten finden in der uns bekannten Ordnung statt. An diesen Gottesdiensten nehmen meist nicht so viele Gläubige teil, daher ist eine Voranmeldung nicht nötig. Aber auch hierzu müssen wir an der Kirchentür Listen ausfüllen, damit die Infektionsketten gegebenenfalls nachverfolgt werden können. Auch hier gelten die üblichen Hygienevorschriften.
- Herzlich bitte ich alle Gemeindemitglieder auch weiterhin darum, aufmerksam zu sein: Die Krise fordert uns heraus, einander beizustehen. Wir können unseren christlichen Glauben ganz konkret werden lassen. In beiden Städten gibt es viele gute Initiativen, auf die wir zum Teil auf unseren

Homepages hinweisen. Bitte schauen Sie dafür auch auf die Homepages der kommunalen Gemeinden.

- *In diesen Zeiten, wo sich manches immer wieder ändert und neue Regelungen zur Geltung kommen wird es immer wieder auch Fehler und Pannen geben. Wir bitten darum, dass wir dies alles mit Verständnis, Geduld und Einsicht meistern. Das hat uns in der Vergangenheit sehr geholfen und wird uns auch weiterhin helfen, die Krise zu meistern.*

Unsere Pfarrbüros sind besetzt, auch Publikumsverkehr ist (mit Mund-Nase-Schutz) wieder möglich. Wir bitten aber darum, möglichst viele Anliegen per Telefon oder Email an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu richten (auch die Anmeldungen zum Gottesdienst). Wir möchten einen Beitrag leisten, um die Infektionsketten auch hier zu unterbrechen. Gern wird Ihnen dort weitergeholfen. Auch bei einer Weitervermittlung an das Büro „Älter werden“ in Hochheim und die „Seniorenberatungsstelle“ Flörsheim kann Ihnen dort geholfen werden.

Viele Aktivitäten in der Gemeinde laufen langsam wieder an. Für alle Gruppen gilt: Veranstaltungen in den Räumen der Kirchengemeinde müssen so gestaltet sein, dass **die jeweils gültigen Hygienevorschriften unbedingt eingehalten werden**. Sitzungen von synodalen Gremien und von anderen Organisationen sind hier ausdrücklich mit gemeint.

Einige Hinweise zu speziellen Fragen des Gemeindelebens:

- Taufen werden unter den Bedingungen gespendet, die auch für alle anderen Gottesdienste gelten. Da unsere Kirchen eine Personenbeschränkung haben, spenden wir die Taufe in der Regel nur an ein oder zwei Kinder in einer Feier.
- Trauungen sind zwar generell wieder möglich, aber es gelten die gleichen Vorschriften und Einschränkungen wie sie auch für die übrigen Gottesdienste gelten.
- Beerdigungen werden nach den Hygienevorschriften der Kommunen gehalten. Eine Gedenkmesse oder ein Requiem in einem Gottesdienst kann nach Absprache mit dem Pfarrbüro gefeiert werden. Natürlich sind alle Sterbefälle bei uns vermerkt. Sie können auch zu einem späteren Zeitpunkt nachgefeiert werden.
- Die Firmung hat dieses Jahr in unseren Gemeinden ihren Termin im September. Wie die genaue Form dann sein wird kann erst einige Wochen vorher festgelegt werden.
- Geburtstagsbesuche und Besuche zu anderen Familienfeiern sollen in diesen Tagen möglichst unterbleiben. Wir gratulieren weiterhin mit einer Glückwunschkarte und auch der telefonische Weg steht natürlich weiterhin offen.
- Die Beichtzeiten in St. Peter und Paul samstags um 9 Uhr und in St. Gallus samstags um 17 Uhr bleiben bestehen. Es werden aber die entsprechenden Abstände und Vorsorgemaßnahmen eingehalten, um eine Ansteckungsgefahr auszuschließen.
- Sollten Krankensalbung und Wegzehrung für Menschen in Todesnot erforderlich sein, so können diese auch weiterhin erfolgen. Für Kranke, die mit dem Corona-Virus infiziert sind oder wo ein solcher Verdacht besteht, versucht das Bistum derzeit einen Notdienst von Krankenhauspfarrern aufzubauen, die über entsprechende Schutzkleidung verfügen. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir werden Ihnen dann gerne weiterhelfen.

Wir brauchen aber weiterhin Geduld und Achtsamkeit, damit die Epidemie weiter zurückgedrängt werden kann. Ich bitte Sie alle, dabei mitzuwirken.

Ich wünsche Ihnen allen viel Kraft und Gottvertrauen. Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Informationen auf unserer Homepage (www.kath-kirche-floersheim.de und www.kath-hochheim.de). Sie

werden ständig aktualisiert. Erbitten wir gemeinsam und füreinander immer wieder den Segen Gottes und bleiben wir im Gebet verbunden.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommer- und Urlaubszeit und grüße Sie herzlich im Namen unseres Pastoralteams

Ihr Pfarrer Friedhelm Meudt